

Predigt

26.03.2017 11:45 Uhr Tiefgängergottesdienst mit Abendmahl

Römer 8:7-12 (GNB)

Denn unser selbstsüchtiger Wille lehnt sich gegen Gott auf.

Er gehorcht seinen Geboten nicht; er kann es gar nicht.

8 An denen, die Gefangene ihrer selbstsüchtigen Natur sind, kann Gott unmöglich Gefallen finden.

9 Ihr aber seid nicht mehr von eurer eigenen Natur bestimmt, sondern vom Geist,

so gewiss der Geist Gottes in euch Wohnung genommen hat.

Wer diesen Geist – den Geist von Christus – nicht hat, gehört auch nicht zu ihm.

10 Wenn nun also Christus durch den Geist in euch lebt, dann bedeutet das:

Euer Leib ist zwar wegen der Sünde dem Tod verfallen,

aber der Geist erfüllt euch mit Leben,

weil Christus die Sünde besiegt hat und

ihr deshalb bei Gott angenommen seid.

11 Mehr noch:

Der Geist, der in euch lebt, ist ja der Geist dessen, der Jesus vom Tod auferweckt hat.

Dann wird derselbe Gott, der Jesus Christus vom Tod auferweckt hat, auch euren todverfallenen Leib lebendig machen.

Das bewirkt er durch seinen Geist, der schon jetzt in euch lebt.

Gnade ..

Liebe Kirche, liebe Christen,

woher bekommen wir Gesundheit und Kraft?

Gott hat den Menschen gesund erschaffen.

Im Paradies waren Adam und Eva gesund.

Sie waren so gesund, dass sie nicht sterben sollten.

Der Tod sollte keine Macht über sie haben.

In Römer 8, 11 lesen wir:

»Dann wird derselbe Gott, der Jesus Christus vom Tod auferweckt hat,

Predigt

auch euren todverfallenen Leib lebendig machen. «

GOTT tut etwas mit uns, nicht erst in der Ewigkeit, sondern hier.
ER wird Deinen Körper lebendig machen.
ER beginnt an Dir zu wirken!

Es ist unser sterblicher Körper, den Gott lebendig macht.
Einige von uns fühlen sich kraftlos, matt oder müde.
Hier wird uns deutlich, dass Gott unseren sterblichen Körper
gesund machen will und gesund erhalten will!

Hier ist ein umfassendes Wirken Gottes sichtbar.

Schauen wir uns noch einmal den Vers an,
aber jetzt mache ich ihn farbig, um Euch zu zeigen,
wer hier handelt:
In diesem Vers handelt der dreieinige Gott,
und zwar nicht nur einmal, sondern gleich zwei mal!

» Der Geist, der in euch lebt, ist ja der Geist dessen,
der Jesus vom Tod auferweckt hat.

Dann wird derselbe Gott, der Jesus Christus vom Tod auferweckt hat,
auch euren todverfallenen Leib lebendig machen.
Das bewirkt er durch seinen Geist, der schon jetzt in euch lebt. «

Seht Ihr, wer hier handelt?

Schaut Euch die Zeilen und die Farben an!

Der Geist der in euch lebt, das ist der Heilige Geist.

Es ist der Geist dessen, der Jesus auferweckt hat, das ist der Vater.
Und es ist Jesus durch vom Vater durch den Geist auferweckt wurde.

Und dann ist noch einmal der dreieinige Gott im zweiten Teil des Verses sichtbar:
Derselbe Gott (also der Vater), der Jesus vom Tod auferweckt hat,
wird auch euren sterblichen Leib auferwecken.
Das bewirkt er durch seinen Geist.
Und seht, da steht, dass Ihr den Geist jetzt schon habt.

Wir werden gleich noch darüber sprechen, wie das in uns wirksam werden kann.
Denn ich bin sicher, **wir müssen uns diese Wahrheit erst erschließen,
um sie an uns wirksam zu machen.**

Predigt

Vorher wollen wir uns aber bewusst machen, dass Gott lebendige Kraft ist. In Matthäus fragen sich die Juden, woher Jesus Weisheit und Kraft hat.

»Woher hat er diese Weisheit«, fragten sie einander, »
und woher die Kraft, solche Wunder zu tun?« Mt 13,54

Im griechischen Text steht hier *sopia* und *dynamis*.

Im Epheserbrief beschreibt Paulus in mehrfacher Weise diese Kraft:

» Ihr sollt begreifen, wie überwältigend groß die Kraft ist, mit der er an uns, den Glaubenden, wirkt. Es ist dieselbe gewaltige Kraft, mit der er an Christus gewirkt hat, als er ihn vom Tod auferweckte und in der himmlischen Welt an seine rechte Seite setzte.« Epheser 1:19-21 (GNB)

Hier werden die Worte *dynamis* und *kratos* verwendet.
Jesus herrscht hier über die unsichtbaren Mächte.
Er hat mehr *exusia* als sie.

Gott ist also machtvoll.

Machen wir nie den Fehler, Gott als ohnmächtig zu denken.

Gott ist mächtig.

Er hat das Universum mit aller Energie, Materie und allem Leben erschaffen.

Aber - warum bekomme ich dann eine Erkältung?

Warum werden Menschen krank, obwohl sie an Gott glauben?

Eine wichtige Frage, nicht wahr?

Schauen wir uns den Zusammenhang an, in dem die vorherigen Verse stehen:

» Wenn nun also Christus durch den Geist in euch lebt, dann bedeutet das: Euer Leib ist zwar wegen der Sünde dem Tod verfallen, aber der Geist erfüllt euch mit Leben, weil Christus die Sünde besiegt hat und ihr deshalb bei Gott angenommen seid. «

Der Körper ist zwar ein sterblicher Körper, und das bleibt er auch, aber Gottes Geist erfüllt uns mit Leben.

Christus hat alle Sünde in uns gelöscht.

Wörtlich steht im griechischen Text *diakosynä*, das bedeutet Gerechtigkeit, und wird hier in der Guten Nachricht gleich erklärt.

Predigt

Es ist also ein Wirken Gottes an uns, durch Jesus!

Theologisch gesehen besteht also kein Zweifel daran, dass Gott uns mit Leben erfüllt.

Wir müssten also geradezu vor Leben strotzen!

Was machen wir mit der Wahrheit, die wir in der Heiligen Schrift lesen?

Wir lassen sie leider nicht wirksam werden.

Ich will ihnen das zeigen.

Dazu brauche ich drei Männer.

Der Mensch hat einen Geist, eine Seele und einen Körper.

Wir können im Alltag Geist und Seele kaum von einander trennen.

Aber hier teile ich beide auf, um zu zeigen, was an uns geschieht.

Das bin ich, das bist auch Du!

Wir sind drei Teile, wie Gott sind wir eine Dreieinigkeit.

Wer nicht an Gott glaubt, dessen Geist ist tot. (Schau nach unten, du bist tot)

Gott macht unseren Geist ja erst lebendig durch das Einfließen seines Geistes. (Schau wieder nach oben)

» Derselbe Gott, der Jesus Christus vom Tod auferweckt hat, auch euren todverfallenen Leib lebendig machen. « Röm 8,11b

Der Geist des Gläubigen wird vom Geist Gottes erweckt.

Während der Körper sterblich ist.

Bei einem Ungläubigen ist jeder Teil sterblich.

Beim Gläubigen aber nur der Leib sterblich.

» Denn unser selbstsüchtiger Wille lehnt sich gegen Gott auf. Er gehorcht seinen Geboten nicht; er kann es gar nicht. 8 An denen, die Gefangene ihrer selbstsüchtigen Natur sind, kann Gott unmöglich Gefallen finden. «

Wir müssen aber nicht mutlos und ängstlich werden.

Der Geist Gottes ist Leben.

Und er erweckt unseren Geist.

Gott zieht nicht in den Körper und auch nicht in den Verstand, sondern in unseren Geist.

Wenn der menschlich Geist vom Geist Gottes erweckt wird,

Predigt

nennt man das Wiedergeburt.

»Ihr aber seid nicht mehr von eurer eigenen Natur bestimmt, sondern vom Geist, so gewiss der Geist Gottes in euch Wohnung genommen hat.«

Der Geist ist also durch die Gerechtigkeit Gottes erweckt, die Jesus bewirkt hat durch das Aufnehmen aller Schuld, der Körper ist aber sterblich aufgrund der Sünde.

Dazwischen steht der Verstand.

Unsere Denkweise verhindert, dass das Leben, das der menschliche Geist vom Geist Gottes empfangen hat, in den Körper dringt.

Deshalb ist die geistliche Erkenntnis von der vollkommenen Vergebung der Sünden so wichtig. Jesus sagt: Und wenn euer Glaube nur so klein ist wie ein Senfkorn, (Und ein Senfkorn war das kleinste Korn, das man damals kannte) dann könnt ihr zu diesem Berg sagen, heb Dich hinweg und er wird es tun.

Glaube kann schwach sein, er kann viele offene Fragen haben, solange Glaube an Jesus da ist, sind wir gerettet. Das muss vom Geist in den Verstand (Seele) und von dort in den Körper gelangen.

Das ist gesunde, freimachende Erkenntnis. Das ist die überwältigende Gnade, die Jesus an uns bewirkt, und die uns durch den Geist vermittelt wird.

Das Denken eines Christen muss erneuert werden. Sind wir gerettet? Ja! Aber wenn der Verstand es nicht weiß, dann verkümmert sein Glaube.

Es muss eine Verbindung hergestellt werden. Der menschliche Geist kann den Verstand berühren, aber der Verstand versteht es nicht.

Jeder Mensch, der glaubt, ist gerettet.

Es ist eine Tatsache, dass jeder Gläubige gerecht ist.

Aber der Geist muss den Verstand berühren.

Predigt

Und der Verstand muss erst wissen, was Gott am Menschen tut, dann kann er den Körper berühren, und die erlösende Kraft weitergeben.

Ob Du es weißt oder, nicht, Du bist bei GOTT gerecht, weil Du glaubst, selbst wenn Du Dich sündig und schlecht fühlst.

Für GOTT sind wir gerecht, und er redet mit uns. Während wir denken, wie kann GOTT mit mir sündigem Menschen reden?

Glaube braucht Klarheit durch biblische Bildung.

Dann kann der Verstand erfassen, was geschehen ist.

Es ist ganz fatal, dass der Mensch sich ständig seiner Sünden bewusst ist, ohne sich von der Erlösung ergreifen zu lassen. Römer 7,18f

» Wir wissen genau: In uns selbst, so wie wir der Sünde ausgeliefert sind, lebt nicht die Kraft zum Guten.

Wir bringen es zwar fertig, uns das Gute vorzunehmen; aber wir sind zu schwach, es auszuführen. «

Der Mensch bleibt gefangen in dem falschen Denken, obwohl er längst vollständig erlöst ist. Das wird im siebten Kapitel des Römerbriefes beschrieben.

Hier im achten Kapitel will Paulus uns der Errettung sicher machen.

Und dann fängt der Verstand an, zu begreifen, dass wir als ganzer Mensch gerecht sind, und er beginnt, eine Verbindung zum Körper herzustellen.

Jetzt kann die Dynamis, die Kraft des Heiligen Geistes, auf den ganzen Menschen wirken.

Das Verjüngt einen Menschen, nimmt ihm die Müdigkeit, nimmt ihm die Krankheit.

Es ist das neue Denken, die Erkenntnis, die dem Glaubenden Kraft gibt.

Dann müsste niemand krank werden, niemand müsste vor der Zeit sterben.

Die Zoe, die Lebenskraft Gottes will vom Geist in den Verstand, von der Seele in den Körper getragen werden.

Da ist wirklich kraftvoller, hingebungsvoller Glaube notwendig.

Predigt

Wenn der Verstand nicht mit dem Geist übereinstimmt,
wenn er Vorbehalte hat,
dann kann der Geist nicht fließen und den Körper berühren.

Viele Christen sterben so:

sie sind gerechtfertigt aufgrund ihres Glaubens,
und der Geist will es dem Verstand mitteilen,
aber ihr Verstand spricht darauf nicht an.

Und so sterben diese Christen in einer Unsicherheit, die völlig unnötig ist.

Sage Dir immer wieder „Ich bin gerecht und vollkommen bei Gott,
weil Jesus mich gerecht gemacht hat. es ist geschehen!“

Dann wird der Verstand sich mit dem Körper verbinden
und die heilsame Kraft Gottes fließt!

Römer 5:17 (GNB) **Durch die Verfehlung des einen kam – dieses einen wegen –
der Tod zur Herrschaft über die Menschen. (Das ist Adam)**
**Umso mehr werden durch den einen Jesus Christus alle die im ewigen Leben zur
Herrschaft gelangen, die die überreiche Gnade Gottes und das Geschenk der
Gerechtsprechung empfangen!** (Der neue Adam.)

So fließt die heilsame Kraft Gottes aus dem Geist in Dein ganzes Leben. Amen!